



Quelle: Junker + Kruse

Integriertes Handlungskonzept für den Ortskern von Schermbeck Bürgerveranstaltung 25. August 2021

Aufgabenstellung und Ausgangslage

Aufgabe

- Aufwertung der Ortsmitte und der Grünflächen
- Verbesserung der Verkehrssituation (Mittelstraße)
- Ortskernerweiterung

Stand der Planung

- Verkehrskonzepte und Varianten
- Entwurfsideen für die Freiflächen und Wege
- Strukturskizzen für ein neues Quartier

Beteiligung

- bereits ca. 3.600 Beiträge
- von ca. 2.200 Personen



Ausgangslage

- Historischer Ortskern: Nutzungsmischung, ansprechende Bausubstanz
- Erweiterter Ortskern: Einzelhandel, Schulen, Rathaus

Besonders identitätsprägend

- Schermbeck im Grünen
- Mittelstraße als zentrale Achse und Aushängeschild
- Hoher Freizeitwert



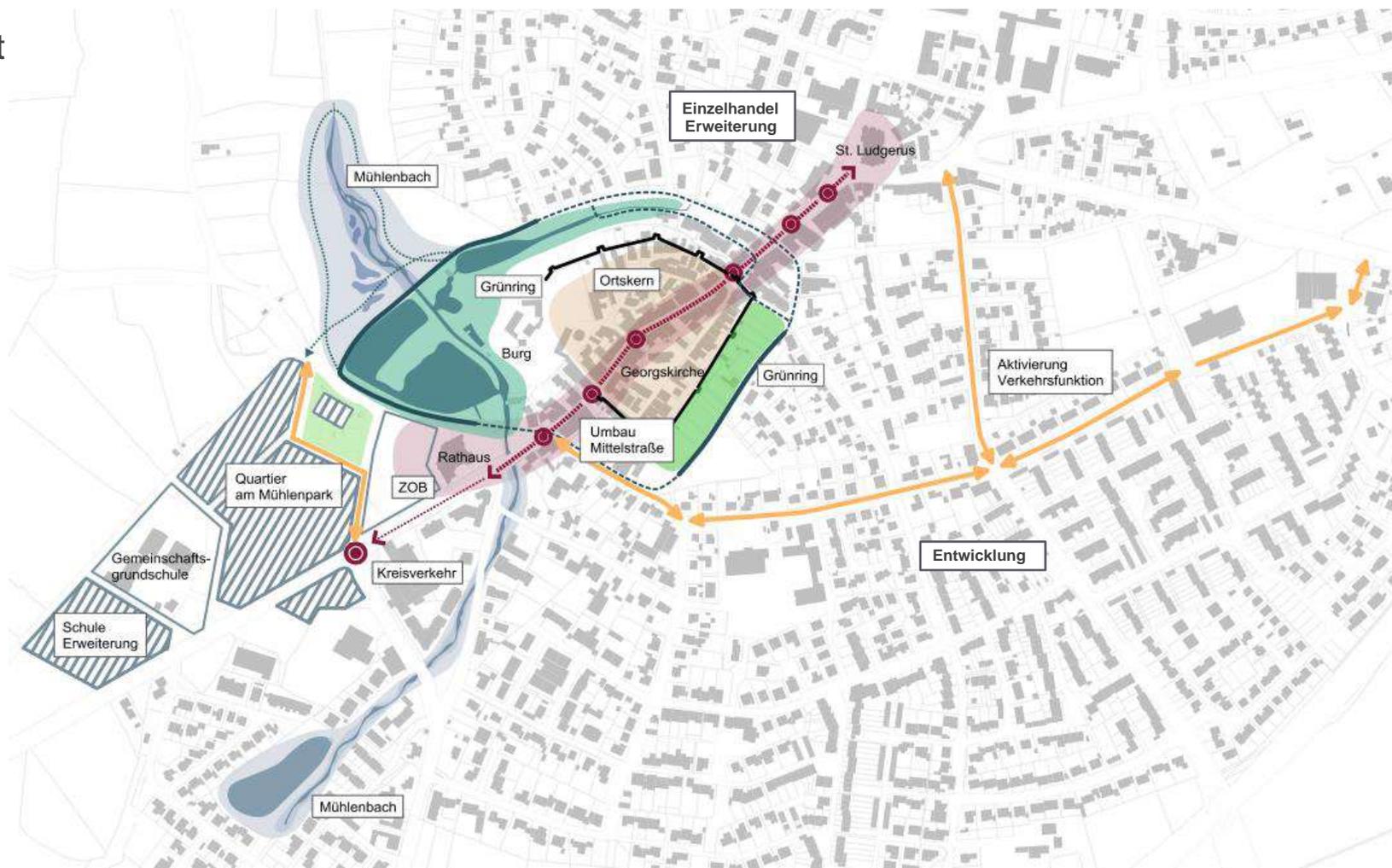
Ziele

- Lebendiges Zentrum sichern und ausbauen!
- Aufenthaltsqualität im Zentrum erhöhen!
- Grün- und Freibereiche aufwerten und besser vernetzen!
- Historische Spuren bewahren!
- Verkehr in der Mittelstraße für alle Verkehrsarten verträglicher gestalten!



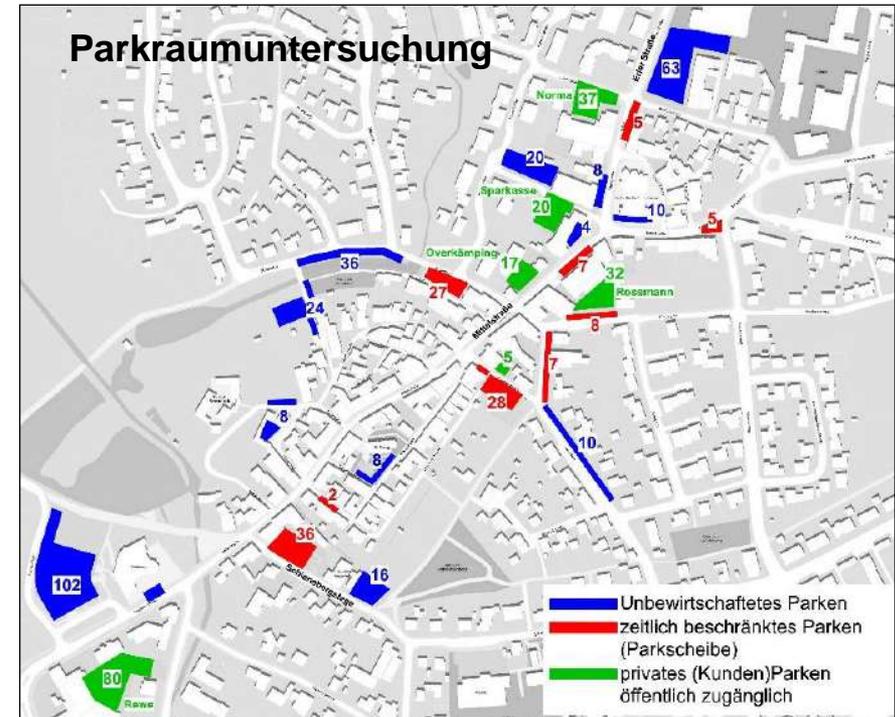
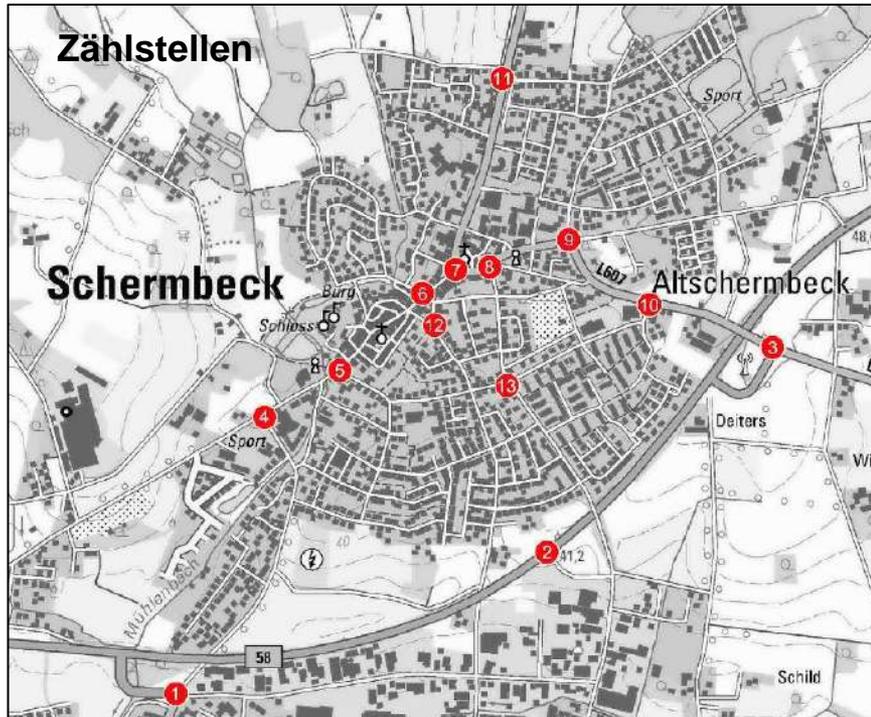
Vorentwurf Handlungskonzept – Handlungsfelder

- Öffentlicher Raum und Verkehr
- Freiraum und Grün
- Infrastruktur und Immobilien
- Qualität



Verkehrsanalyse - Methodik

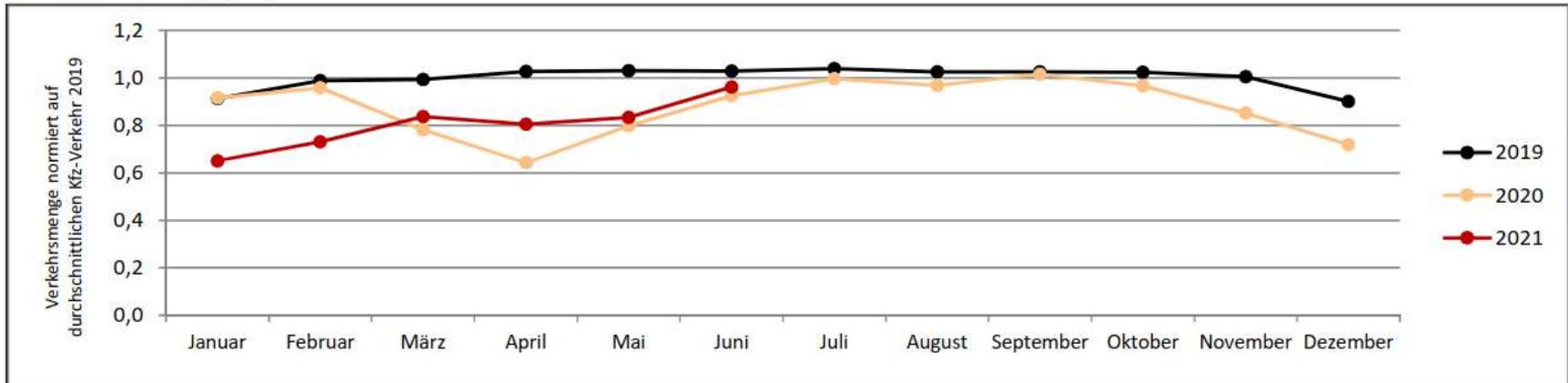
- Verkehrszählungen per Video an 15 Knotenpunkten
- Parkraumnachfrageuntersuchung Ortskern
- Erhebungsdatum: 01.09.2020



Verkehrsanalyse - Methodik

- Erhebungsdatum: 01.09.2020
- Der September 2020 bildet – trotz Corona-Pandemie – einen repräsentativen Monat ab
- Abgleich mit Daten der Bundesanstalt für Straßenwesen
- Abgleich mit Straßenverkehrszählung 2015

Alle Kraftfahrzeuge (Kfz)



Quelle BAST: Verkehrsbarometer 2021,
Dauerzählstellen an Bundesstraße

Verkehrsmengen – Analyse 2020

[Kfz/24h]



Verkehrsanalyse 2020

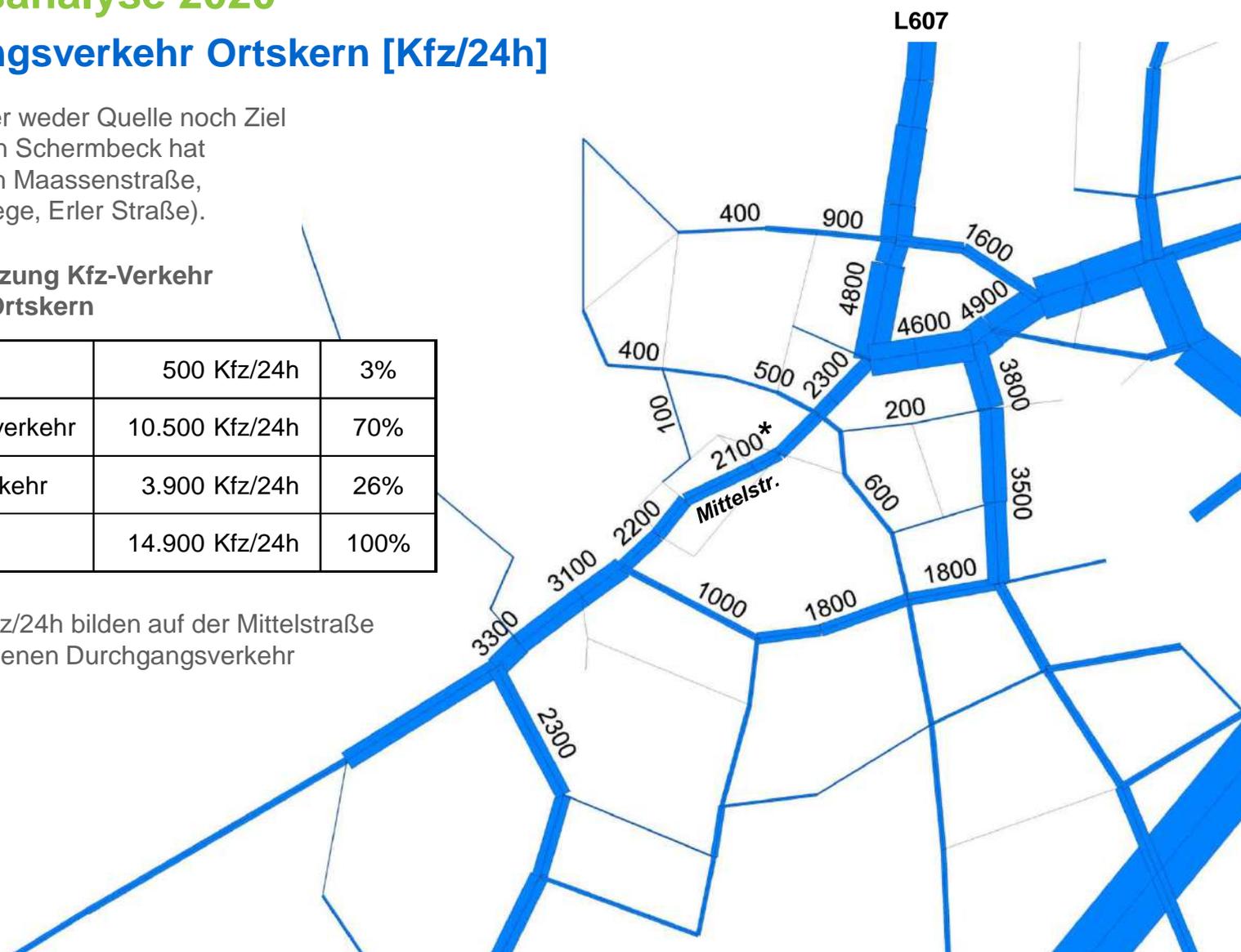
Durchgangsverkehr Ortskern [Kfz/24h]

Kfz-Verkehr, der weder Quelle noch Ziel im Ortskern von Schermbeck hat (begrenzt durch Maassenstraße, Schienebergstege, Erler Straße).

Zusammensetzung Kfz-Verkehr Schermbeck Ortskern

Binnenverkehr	500 Kfz/24h	3%
Quell- und Zielverkehr	10.500 Kfz/24h	70%
Durchgangsverkehr	3.900 Kfz/24h	26%
Gesamtverkehr	14.900 Kfz/24h	100%

* nur rd. 200 Kfz/24h bilden auf der Mittelstraße nicht ortsbezogenen Durchgangsverkehr



Verkehrsanalyse 2020

Verkehrsmengen auf der Mittelstraße [14h]

Zählung 01.09.2020

06:00 – 20:00 Uhr

Bösenberg			
Lkw	> 3,5 t	 Lastkraftwagen	9
		 Kraftomnibusse	51
	< 3,5 t	 	102
Pkw		 	1.819
Krad			67
Gesamt [Kfz/14h]			2.048
Radfahrer			442
Fußgänger			773
Apothekerstege			
		 Lastkraftwagen	4
		 Kraftomnibusse	0
	< 3,5 t	 	104
		 	1.518
			75
Gesamt [Kfz/14h]			1.701
			430
			750
	> 3,5 t	 Lastkraftwagen	4
		 Kraftomnibusse	0
	< 3,5 t	 	104
		 	1.518
			75
Gesamt [Kfz/14h]			1.701
			430
			750

Verkehrsanalyse 2020

Konflikte Mittelstraße



Verkehr

Ziele für das Verkehrskonzept:

- **Aufwertung der Aufenthaltsqualität im Ortskerns, insbesondere in der Mittelstraße, für Bewohner, Kunden und Besucher**
- **Förderung des Fußgänger- und Fahrradverkehrs,**
- **Aufhebung bzw. Minderung der Konflikte zwischen den Verkehrsarten,**
- **Erhöhung des Durchfahrtwiderstandes (Fahrzeit, Fahrtlänge) im Autoverkehr, mit dem Ziel einer Verlagerung auf umweltfreundliche Verkehrsmittel,**
- **Entlastung der Mittelstraße vom Kfz-Verkehr,**
- **Erhöhung des subjektiven Sicherheitsgefühls für Fußgänger (weniger Verkehr, langsamerer Verkehr, sichere Querungen ...)**
- **Schaffung von autofreien Aufenthaltsräumen (Straßencafés, Sitzgelegenheiten, Bäume und andere Grünelemente ...)**
- **Beibehaltung der Innenstadterschließung und Neuerschließung des Zentrums Nord**

Verkehrsführungsvarianten – 10 Szenarien

Szenario 2: „Temporäre Sperrungen“



Szenario 3: „Ablageverbote“



Szenario 4a: „Einbahnstraße Richtung Süd“



Szenario 4b: „Einrichtungskonzept gegen den Uhrzeigersinn“



Szenario 5a: „Einbahnstraße Richtung Nord“



Szenario 5b: „Einrichtungskonzept im Uhrzeigersinn“



Szenario 6: „Fahrradzone (Anlieger frei)“



Szenario 7: „Teilspernung“



Szenario 8: „Verkehrsberuhigter Bereich“



Szenario 9: „Westumgehung“ - Nicht zielführend, keine Cha

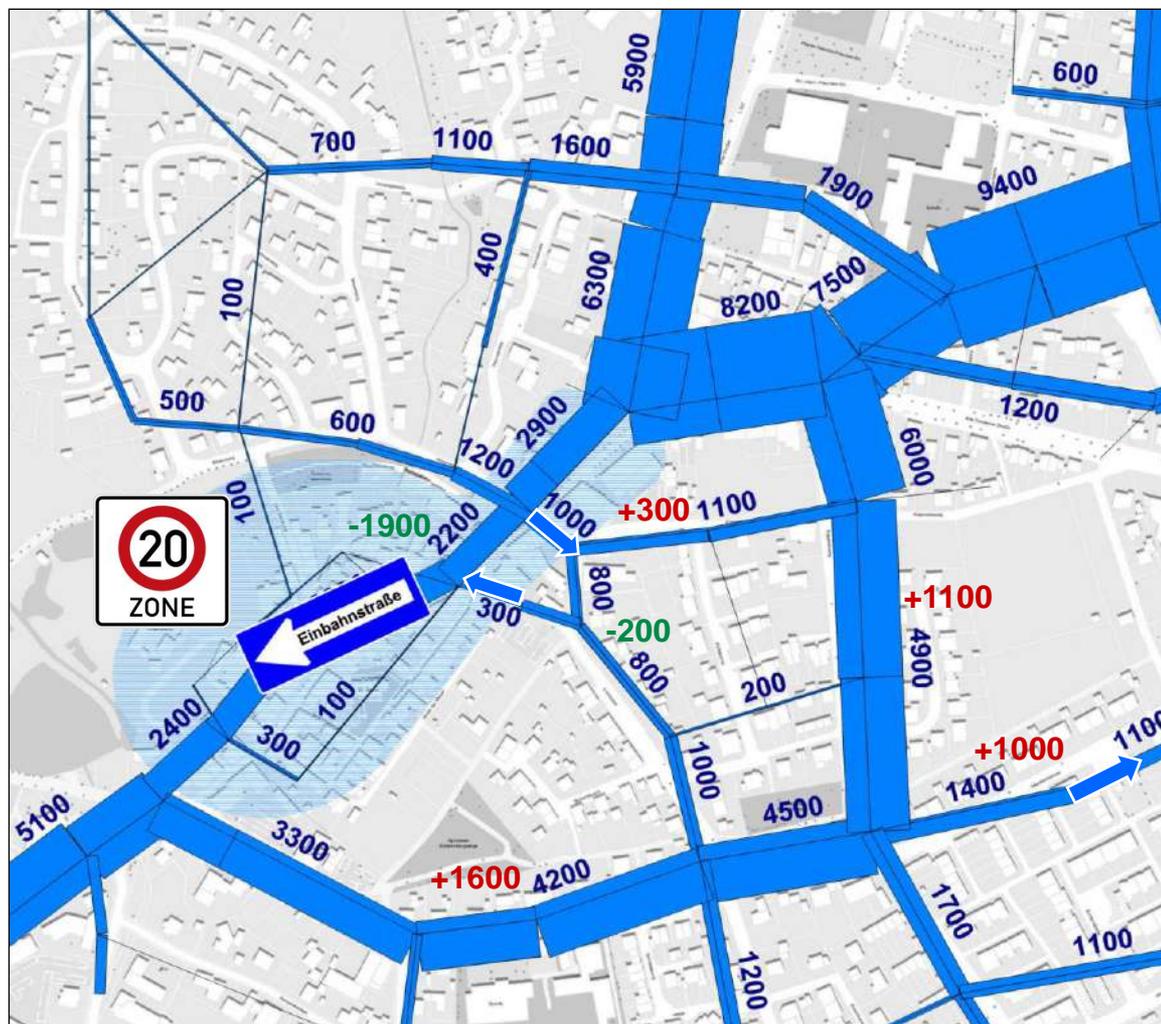


Untersuchung von
10 Varianten

- Verkehrsmengen
- Verkehrsverlagerungen Nachbarstraßen
- Qualitäten Ortskern
- Verkehrstechnische Machbarkeit
- Umsetzbarkeit, Förderfähigkeit
- Abstimmung Polizei, Straßenverkehrsbehörde

Verkehrsführungskonzepte

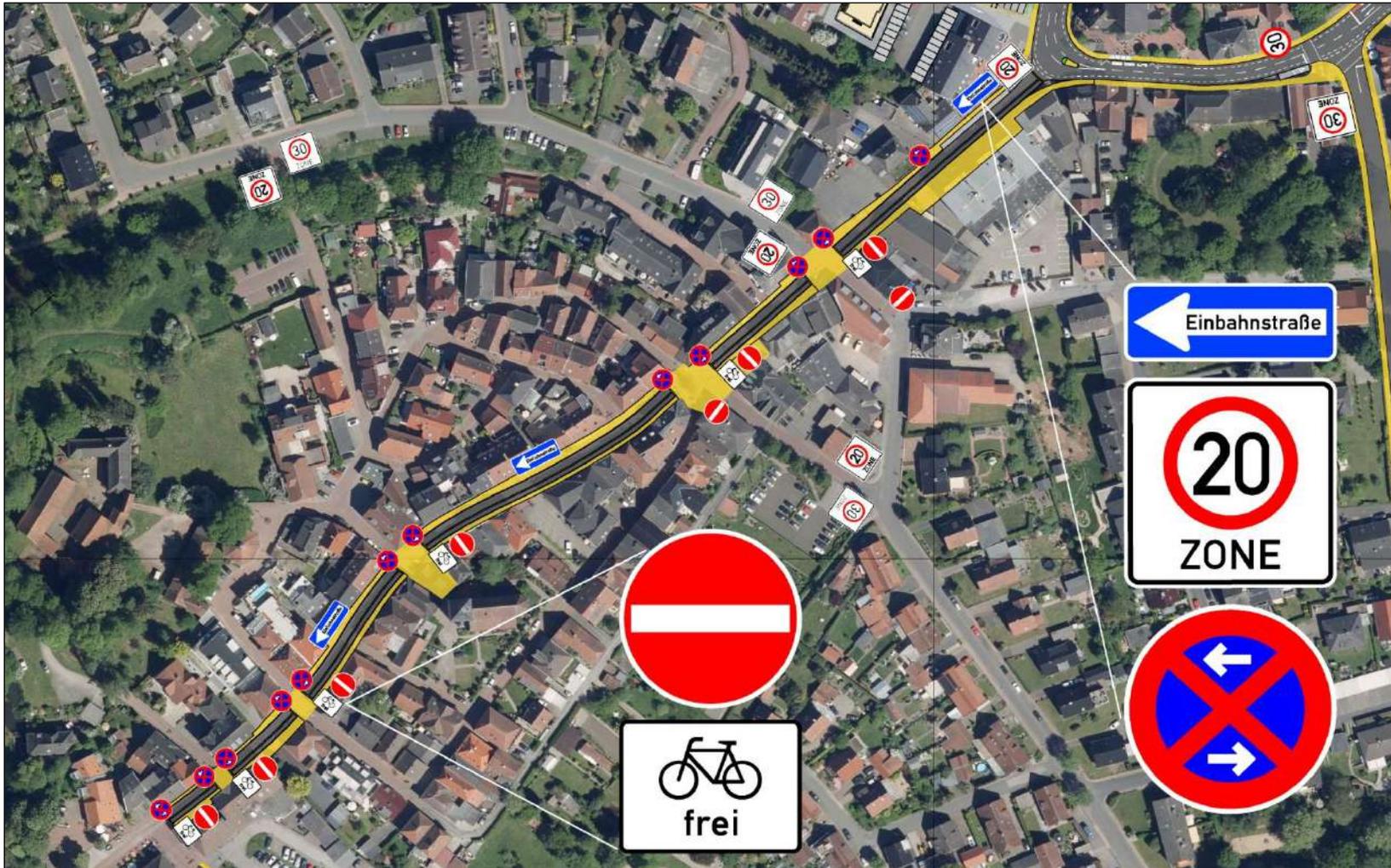
Einbahnstraße Richtung Süden, Öffnung der Marellenkämpe



- Entlastung des Kapellenweges um 700 Kfz/24h
- Mehrbelastung Marellenkämpe 1000 Kfz/24h

Verkehrsführungskonzepte

Einbahnstraße Richtung Süden, Beschilderungsplan Mittelstraße



Verkehrsführungskonzepte

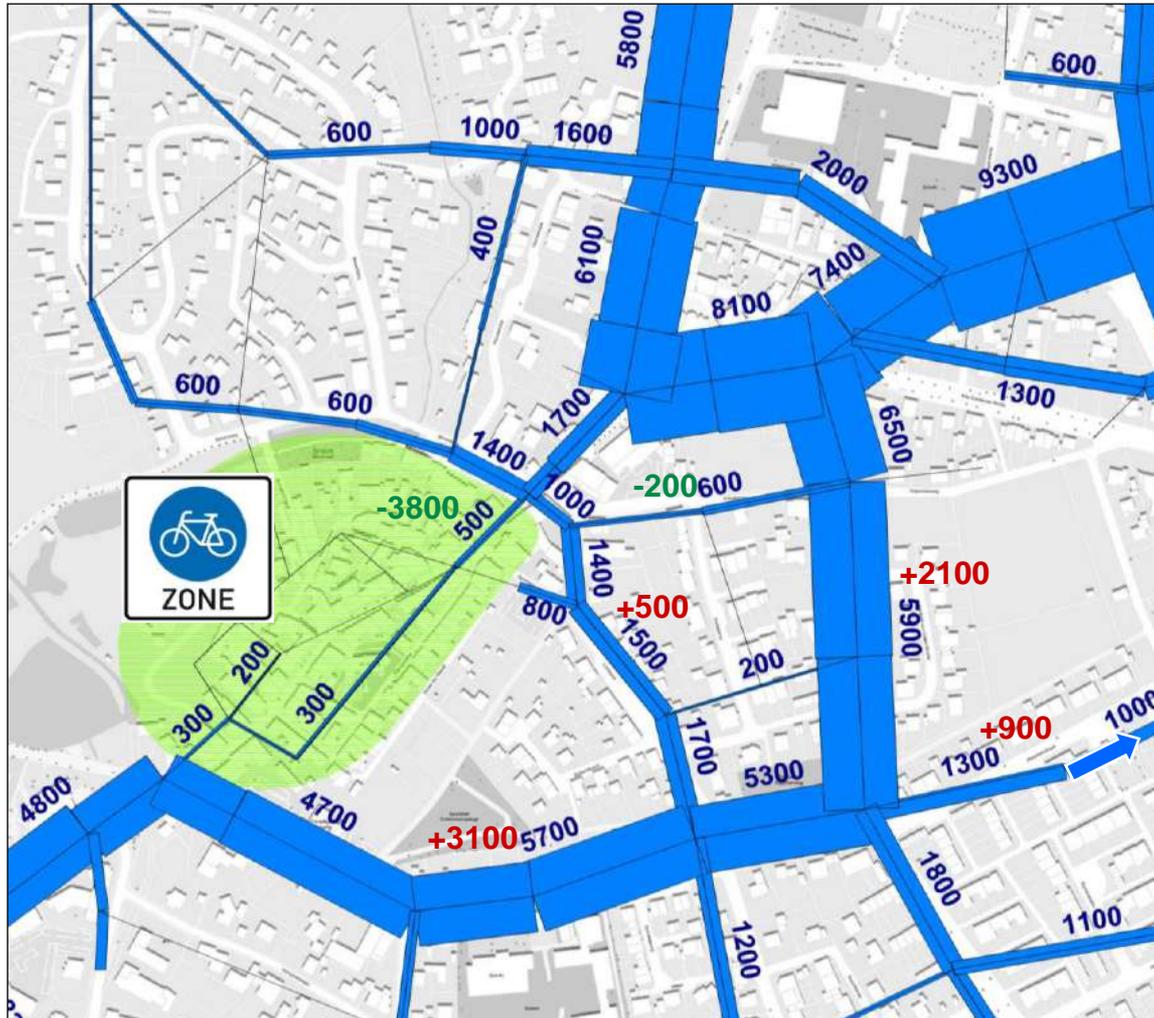
Fahrradzone



- Ausdehnung des Elementes „Fahrradstraße“ auf einen größeren, abgegrenzten Bereich
- Kein anderer Fahrzeugverkehr gestattet
- Anlieger- oder Anwohner-Kfz können zugelassen werden
- „Rechts-vor-Links“-Regelung
- Radfahrende dürfen nebeneinander fahren

Verkehrsführungskonzepte

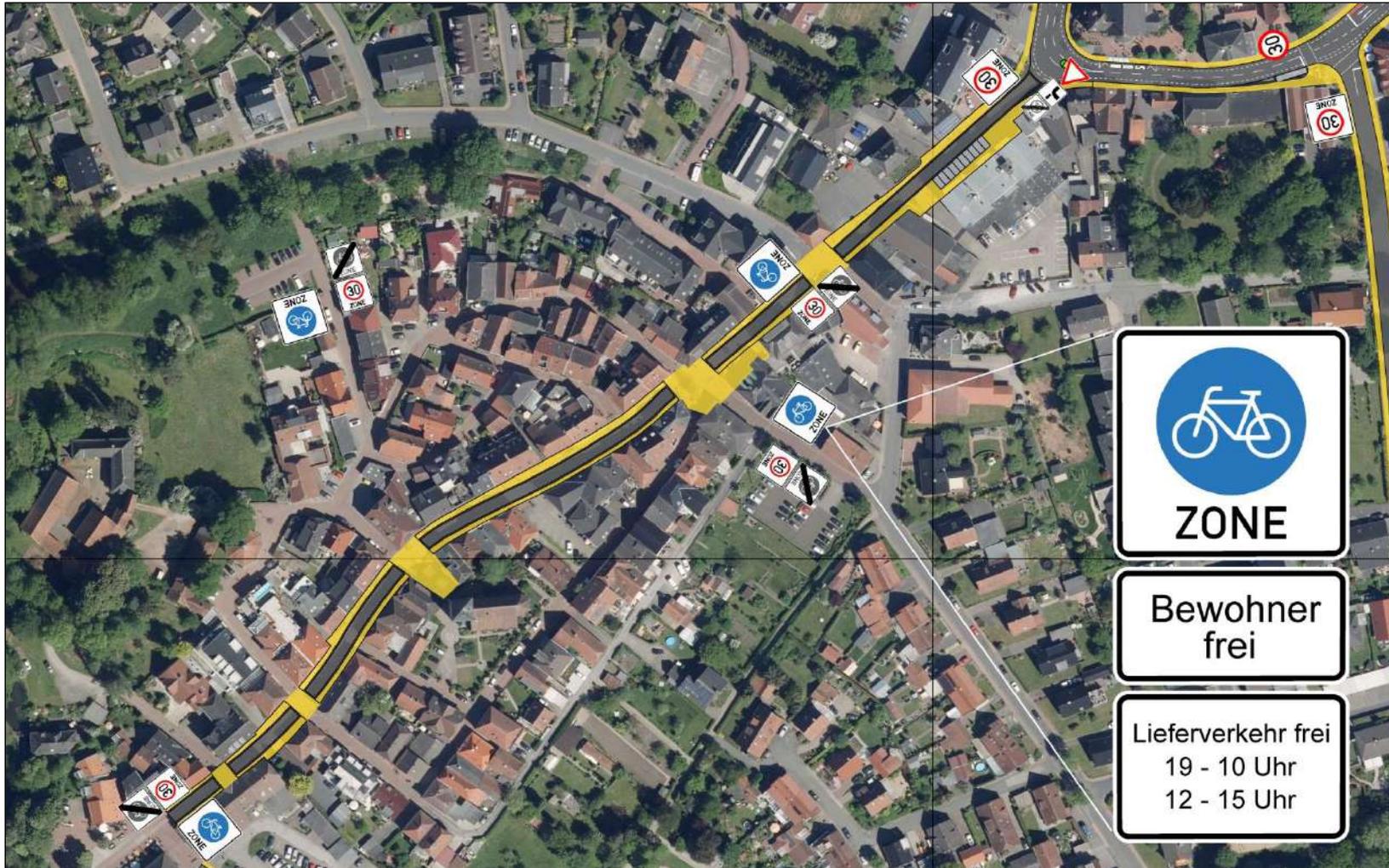
Fahrradzone, Öffnung der Marellenkämpe



- Entlastung des Kapellenweges um 600 Kfz/24h
- Mehrbelastung Marellenkämpe 900 Kfz/24h

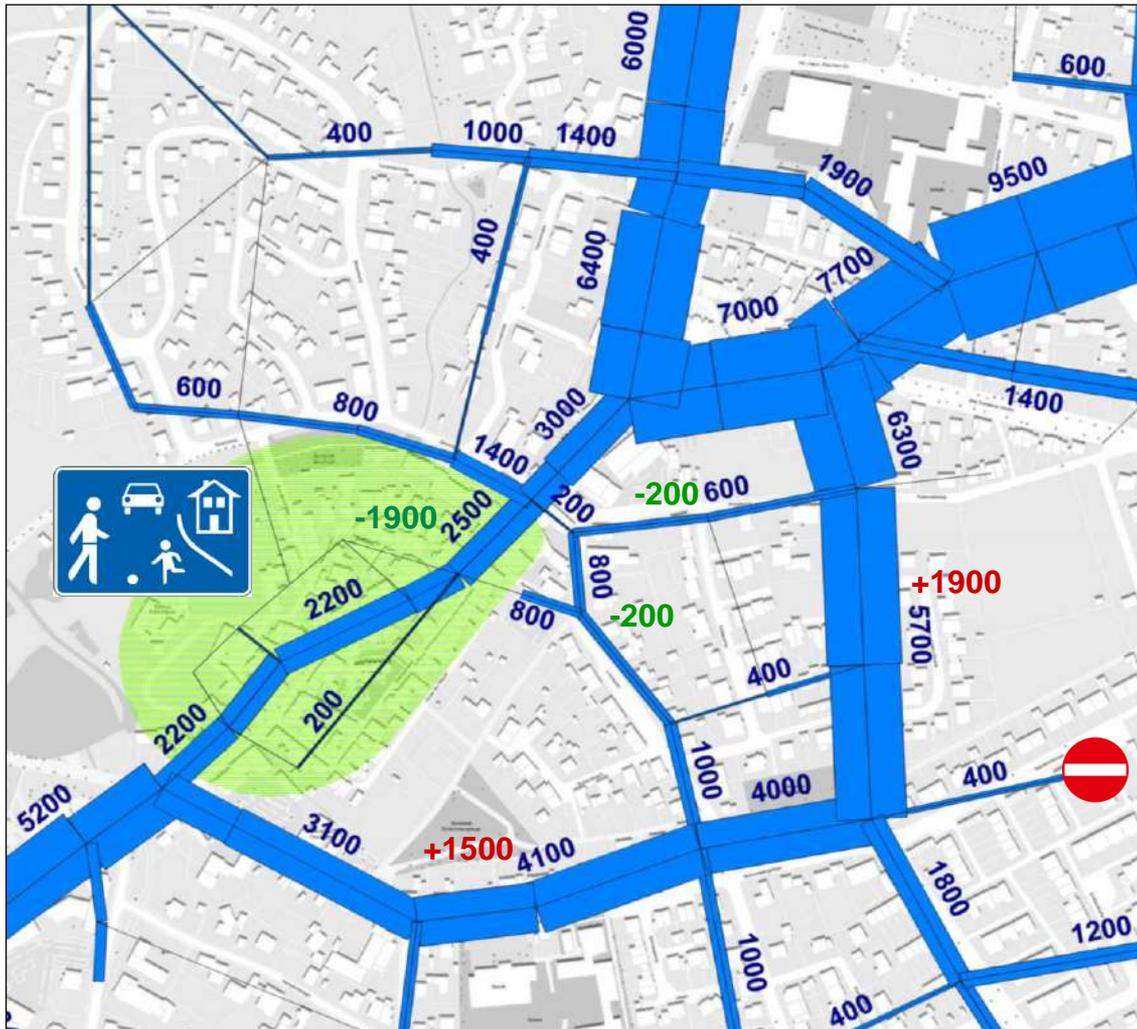
Verkehrsführungskonzepte

Fahrradzone, Beschilderungsplan Mittelstraße



Verkehrsführungskonzepte

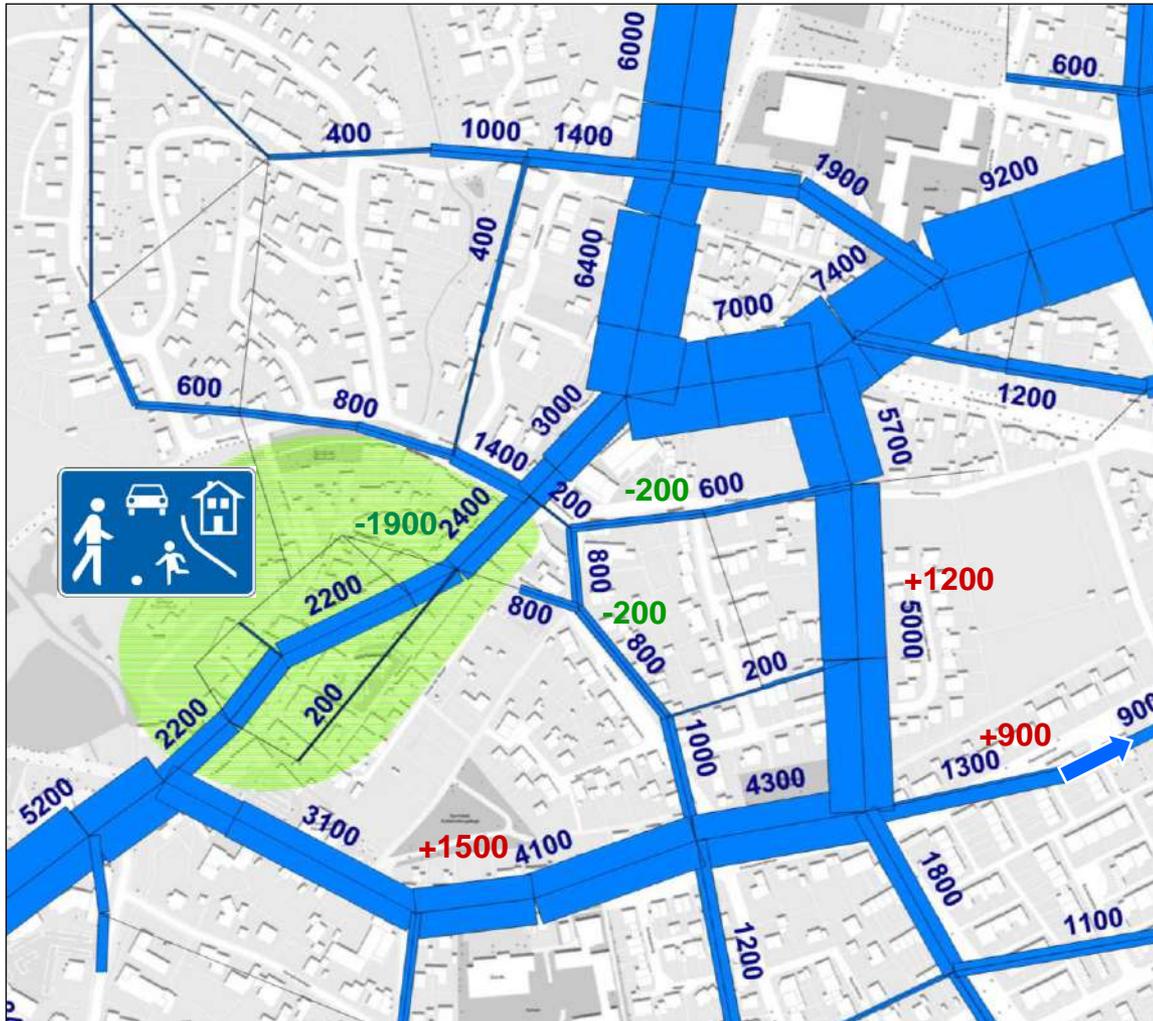
Verkehrsberuhigter Bereich



- Überwiegend Aufenthaltswirkung
- Fahrzeugverkehr spielt untergeordneter Rolle
- Alle Fahrzeuge dürfen nur Schrittgeschwindigkeit fahren
- Kfz-Verkehr darf Fußgänger weder behindern noch gefährden und muss wenn nötig warten
- Kinderspiel ist auf der gesamten Fläche erlaubt
- Parken nur auf gekennzeichneten Flächen
- „Rechts-vor-Links“-Regelung innerhalb der Mittelstraße

Verkehr

Verkehrsberuhigter Bereich, Öffnung der Marellenkämpe



- Entlastung des Kapellenweges um 700 Kfz/24h
- Mehrbelastung Marellenkämpe 900 Kfz/24h

Verkehrsführungskonzepte

Verkehrsberuhigter Bereich, Beschilderungsplan Mittelstraße



Verkehrsverträglichkeiten



Mittelstraße

Anwohner

Gesamtzahl: 212 Anwohner

Dichte: 34 Anwohner auf 100 m
Straßenlänge

Verkehrsaufkommen 6 - 20 Uhr:

Anzahl Kfz: 3.750 Kfz/14h

Anzahl Fußgänger: 1.520 Fg/14h

Anzahl Radfahrer: 870 Rad/14h



- Kleinteilige Geschäftsstruktur
- Gastronomie (meist ohne Außenfläche)
- Verkehrsberuhigter Bereich (Tempo 20)
- Straßenraumbreite zwischen 8 und 12 Meter
- enger Straßenraum ohne Abschirmmöglichkeiten

Verkehrsvertraglichkeiten



Schienebergstege

Anwohner

Gesamtzahl: 131 Anwohner

Dichte: 24 Anwohner auf 100 m
Straenlange

- Hauptsächlich Wohnbebauung
- Grundschule (die verlagert wird)
- **Vorfahrtsstrae** im Straennetz einer Tempo 30-Zone
- Breiter Straenraum mit Vorgarten



Kapellenweg

Anwohner

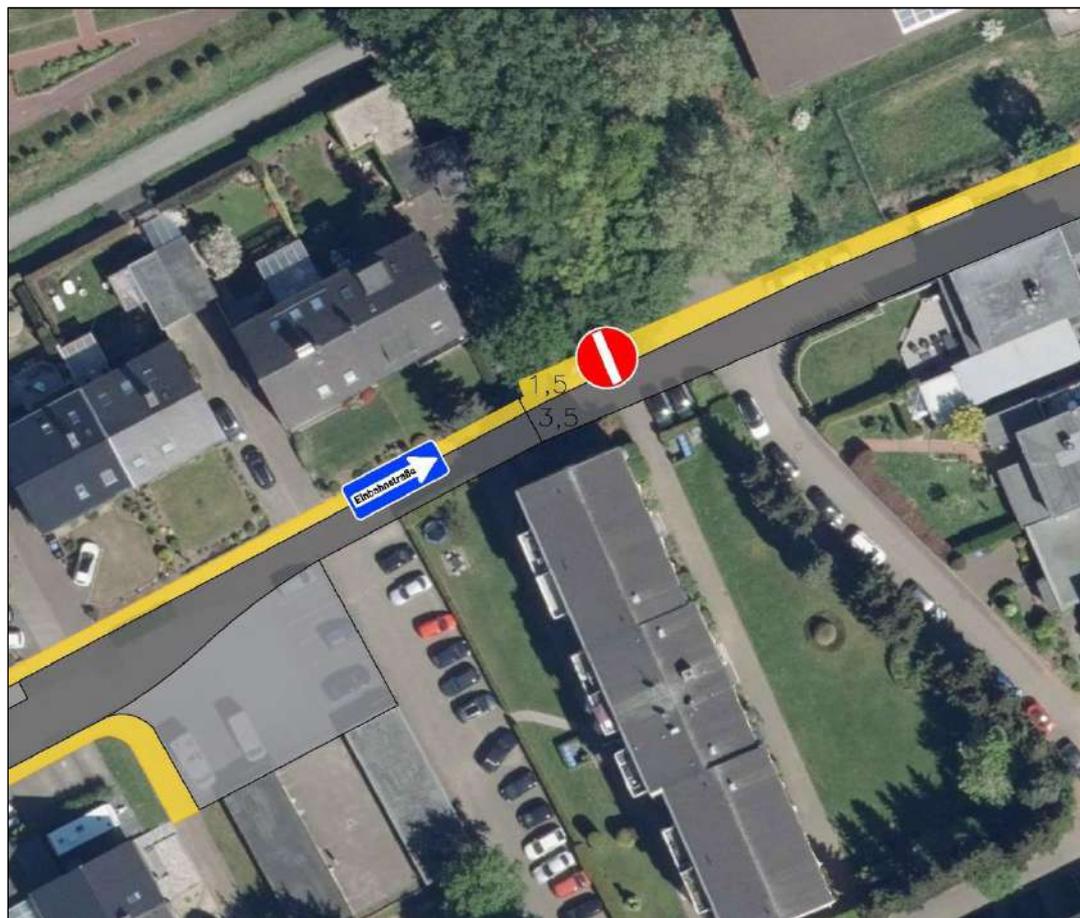
Gesamtzahl: 158 Anwohner

Dichte: 22 Anwohner auf 100 m
Straenlange

- Hauptsächlich Wohnbebauung
- **Vorfahrtsstrae** im Straennetz einer Tempo 30-Zone
- Abschirmmoglichkeiten, Vorgarten

Verkehrsführungskonzept

Öffnung der Marellenkämpe



- Fahrbahnquerschnitt mit 3,0 bis 3,5 m für Einrichtungsverkehr
- Gehwegbreite von 1,5 m einseitig
- 900 bis 1.000 Kfz/24h werden die Verbindungsstraße nutzen
- Kapellenweg wird um bis zu 700 Kfz/24h entlastet
- Verbesserte Verkehrsqualität am Knotenpunkt Mittelstraße / Kapellenweg
- Der Bebauungsplan enthält die notwendige Verkehrsfläche, sodass die Umsetzung baulich möglich ist

➤ Die Öffnung der Marellenkämpe für den Kfz-Verkehr Richtung Osten wird empfohlen

Gesamtverkehrskonzept



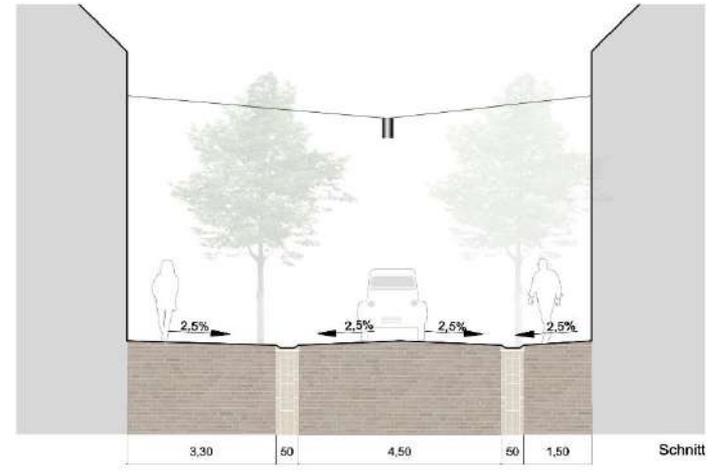
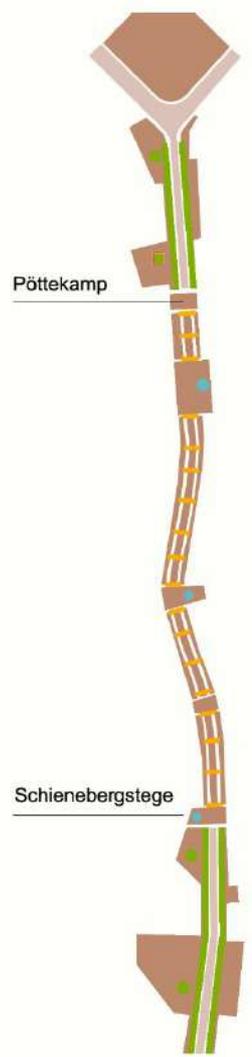
- Verkehrsentslastung Mittelstraße
- Verträgliche Verkehrsverlagerungen auf die Schienebergstege, den Kapellenweg und die Marellenkämpe
- Gesamtwiderstandserhöhung im Ortskern für den Kfz-Verkehr
- Stärkung der Nord-Süd-Achse für den Fahrradverkehr
- Anlage von Radschutzstreifen Erler Straße und Mittelstraße (Teile L607)
- Neugestaltung ZOB und Ertüchtigung für verbessertes Linienbusangebot
- Entwicklung zur Mobilitätsstation: Verknüpfung Fahrrad, E-Ladestationen, Toilette, Car-Sharing (SCHER MY CAR)
- Erschließung des Zentrums Nord (Rewe)

Gestaltung Mittelstraße

- Kreisverkehr und ZOB markieren Ortseingang
- einheitliches Gestaltungskonzept bis St. Ludgerus
- intensivere Gestaltung im Ortskern (Belag, Ausstattung, Beleuchtung)
- möglichst viel Raum für Fußgänger und Außengastronomie
- Außerhalb des Ortskerns straßenbegleitendes Grün
- Robuste Fahrbahngestaltung



Gestaltung Mittelstraße



Gestaltung Mittelstraße



Gestaltung Grünring

- Vorhandene Grünräume sollen aufgewertet und miteinander verbunden werden
- Die Mühlenteiche werden entschlammt und das Umfeld zugänglich gemacht, sodass langfristig ein öffentlich zugänglicher Mühlenpark entsteht
- Die Wallgrabenzone soll auch langfristig als Grünfläche gesichert werden



Gestaltung Grünring



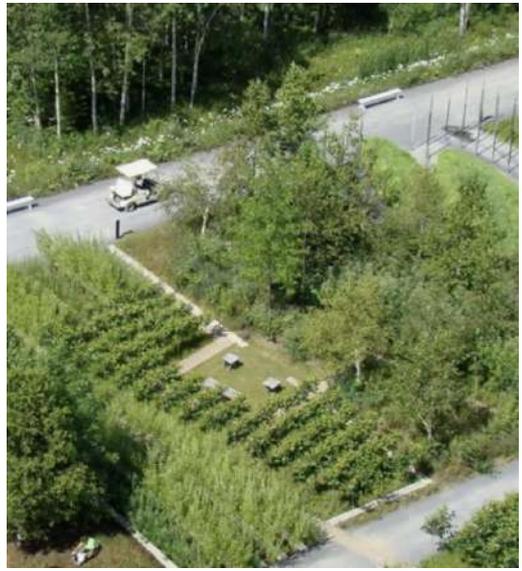
Referenzbilder
Mühlenpark



Gestaltung Grünring



Referenzbilder
Bürgergarten



Gestaltung Mühlenbach

- Nördliche Ergänzung Mühlenpark
- Renaturierung Mühlenbach
- Naturnahe Wasserlandschaft mit Feuchtwiesen und Retentionsflächen
- Naherholung und Naturerlebnis
- Ergänzung Spielangebot



Gestaltung Mühlenbach

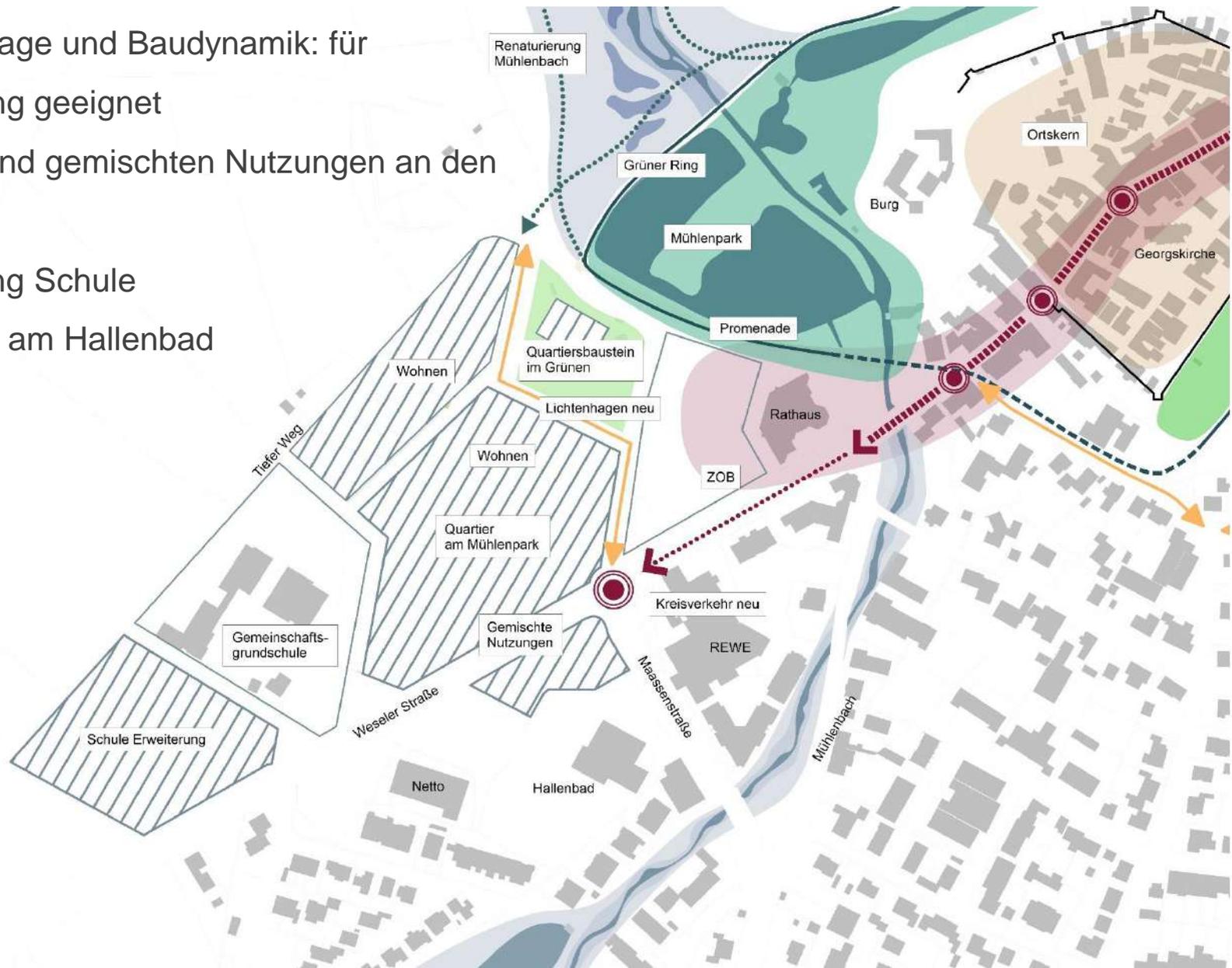


Gesamtkonzept



Quartier am Mühlenteich - Entwicklungsskizze

- Zentrale Lage und Baudynamik: für Entwicklung geeignet
- Wohnen und gemischten Nutzungen an den Rändern
- Erweiterung Schule
- Bebauung am Hallenbad



Zwischenstand INKA – 24. August

- Meinungsabfrage über Projekte
- Bisher fast 1.400 Besucher und 800 ausgefüllte Fragebögen



Zwischenstand INKA - Verkehrsführung

Frage: Wie gefällt Ihnen die Regelung **Einbahnstraße**?

- 188 x gefällt mir sehr gut
- 234 x gefällt mir gut
- 129 x neutral
- 115 x gefällt mir nicht
- 124 x gefällt mir gar nicht

239

422

Frage: Wie gefällt Ihnen die Regelung **Fahrradzone**?

- 236 x gefällt mir sehr gut
- 127 x gefällt mir gut
- 117 x neutral
- 127 x gefällt mir nicht
- 183 x gefällt mir gar nicht

310

363

Frage: Wie gefällt Ihnen die Regelung **Verkehrsberuhigter Bereich**?

- 124 x gefällt mir sehr gut
- 115 x gefällt mir gut
- 130 x neutral
- 213 x gefällt mir nicht
- 209 x gefällt mir gar nicht

422

239



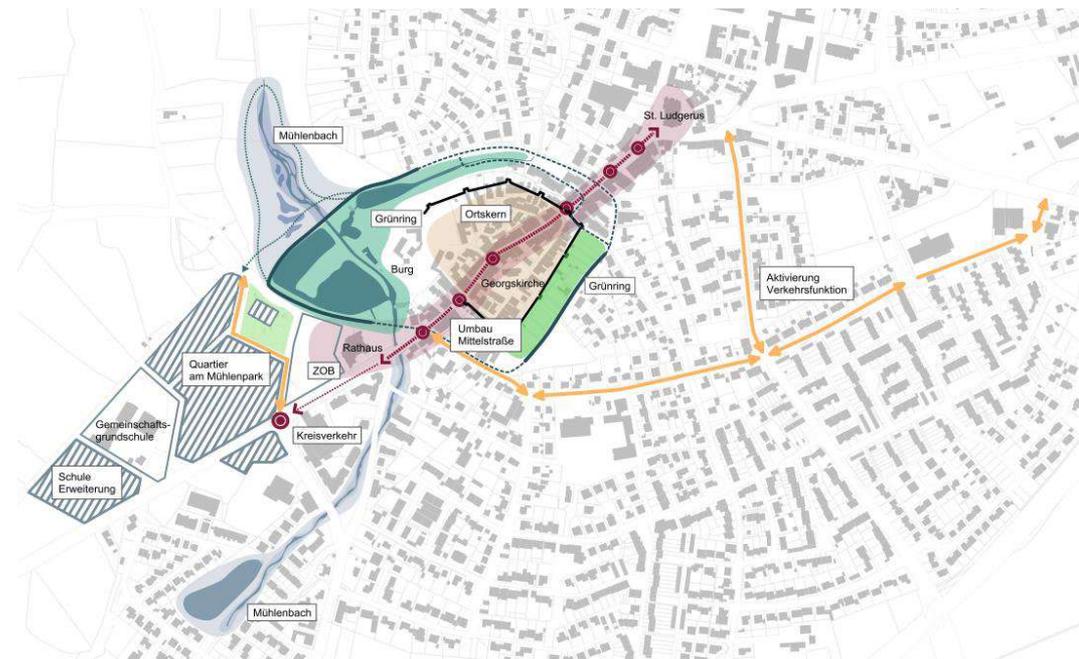
Zwischenstand INKA - Verkehrsführung

Frage: Welche Verkehrsführung gefällt Ihnen am besten?

- **299 x Einbahnstraße**
- 223 x Fahrradzone
- 176 x Verkehrsberuhigter Bereich
- 14 x Sonstiges

Frage: Wie gefällt Ihnen die Regelung Öffnung der Marellenkämpfe für den Kfz-Verkehr in Einbahnrichtung?

- **315 x gefällt mir sehr gut**
- **216 x gefällt mir gut**
- 131 x neutral
- 35 x gefällt mir nicht
- 92 x gefällt mir gar nicht



Zwischenstand INKA – Aspekte der Freiraumgestaltung

Frage: Was sind Ihrer Meinung nach wichtige Aspekte für die Gestaltung der Mittelstraße?

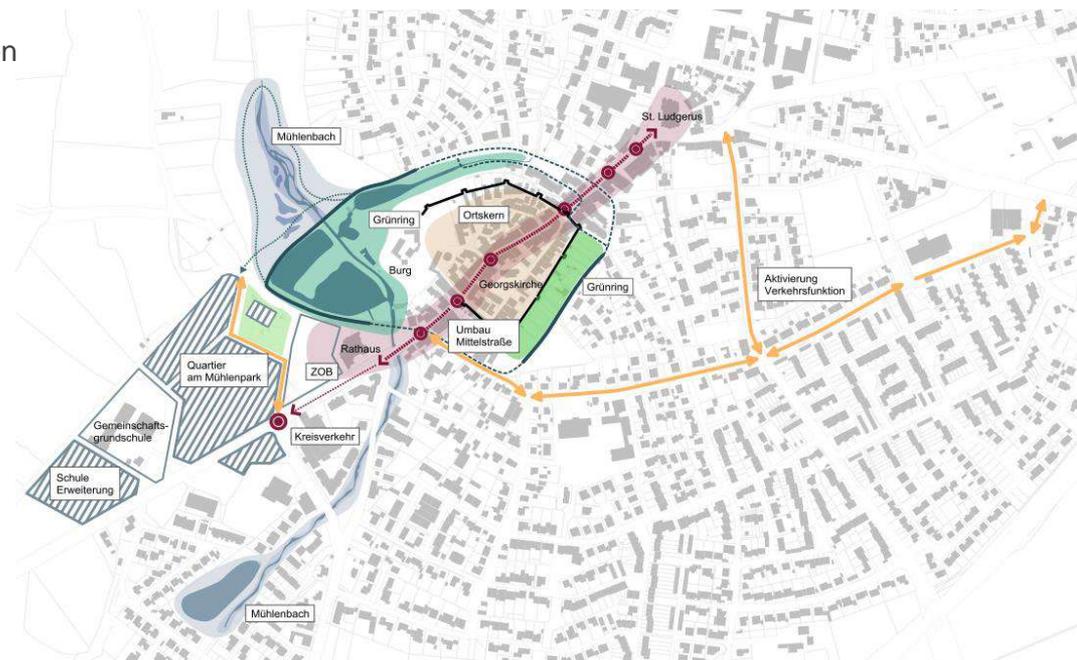
- 544 x Aufenthaltsqualität - Außengastronomie
- 485 x Fahrradfahrer- und fußgängerfreundliche Gestaltung
- 413 x Baumpflanzung

Frage: Welche Freiraumelemente- und Nutzungen können Sie sich am Mühlenbach vorstellen?

- 460 x Aufenthaltsbereiche
- 454 x Wasserlandschaft
- 371 x Spielmöglichkeiten

Frage: Welche Elemente wünschen Sie sich für den Grünen Ring?

- 577 x Sitzelemente
- 378 x Spielmöglichkeiten
- 301 x Neue Wegebeziehungen



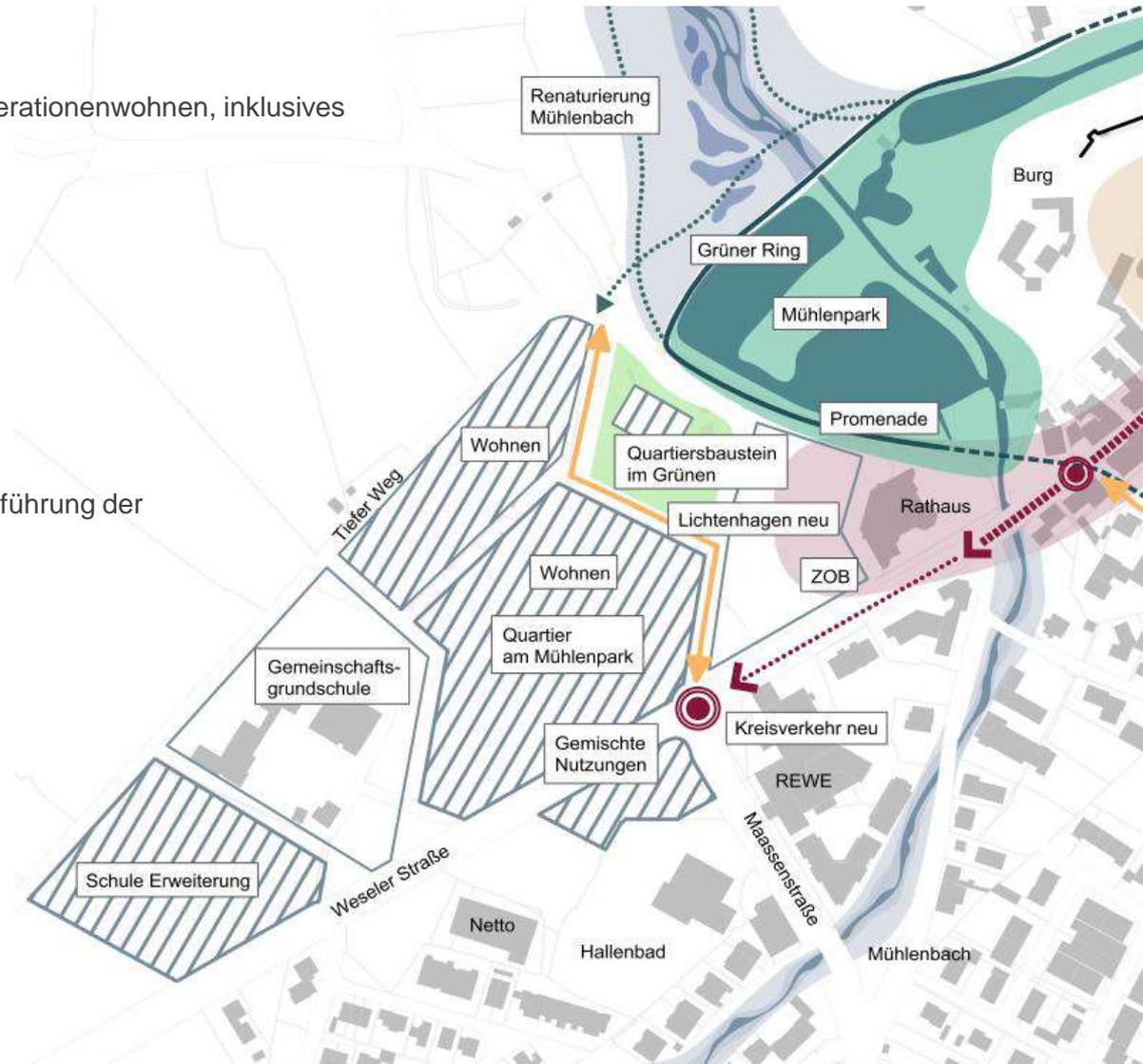
Zwischenstand INKA – Quartier am Mühlenpark

Frage: Welche Nutzungen wünschen Sie sich in dem neuen Quartier?

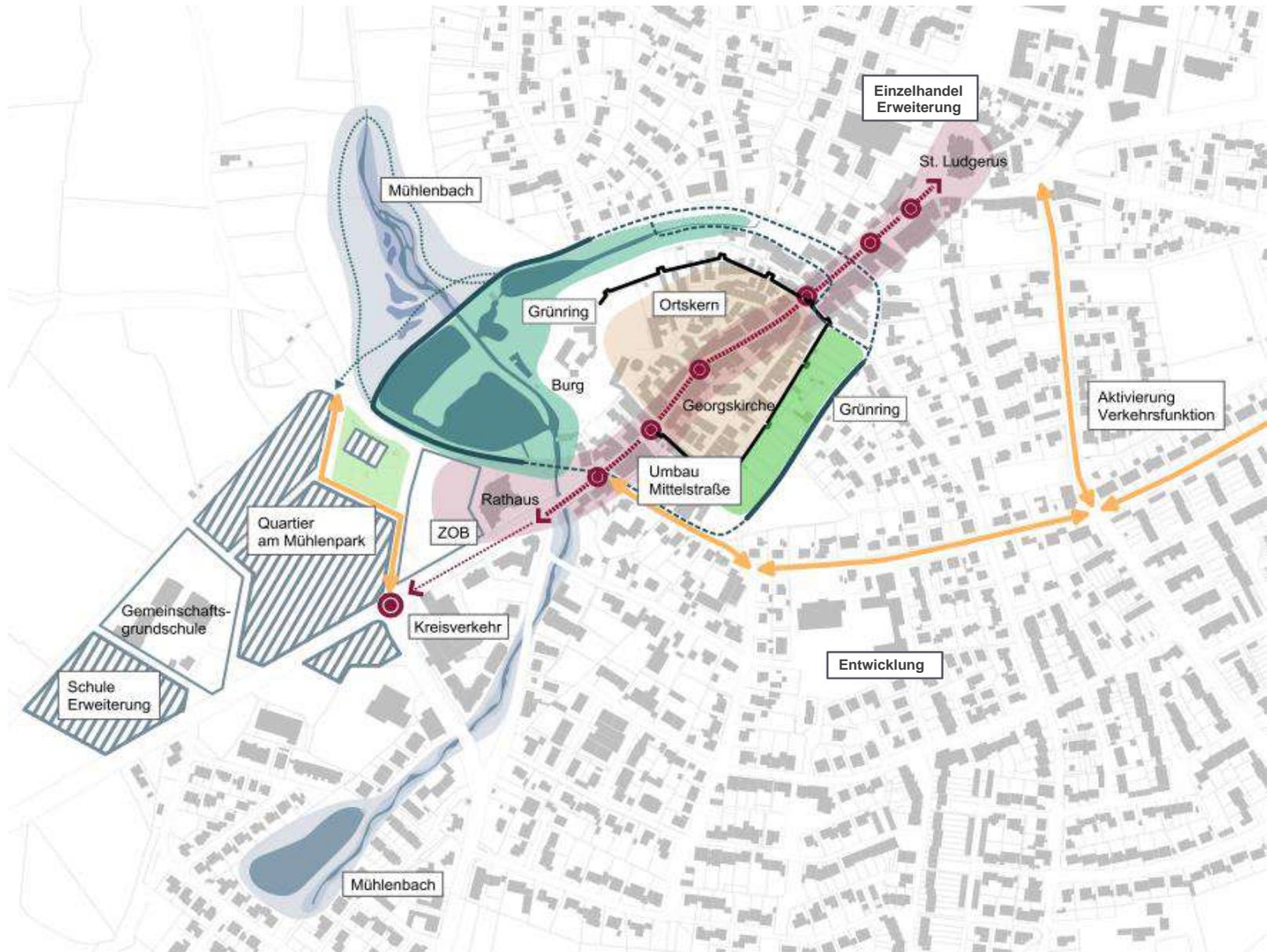
- 492 x Grün- und Freiräume
- 357 x Gastronomie
- 230 x Besondere Wohnangebote (Mehrgenerationenwohnen, inklusives Wohnen, etc.)
- 193 x Einfamilienhausbebauung
- 189 x Medizinische Angebote

Wie finden Sie den Vorschlag der neuen Straßenführung der Straße Lichtenhagen?

- 396 x Gut
- 255 x Weiß ich nicht
- 109 x Nicht gut



Fragen und Diskussion



Weiteres Vorgehen

- Abschluss/Auswertung Inka
- Ortsbegehung mit Fördergeber
- Fertigstellung Konzept und ISEK
- Förderantrag September 2021
- Ratsbürgerentscheid

